

SRL Arbeitskreis „Soziale Stadt / Präventive Stadtentwicklung“

Protokoll der 9. Sitzung am 29. Oktober 2005 in Kassel

TeilnehmerInnen: Heidede BECKER, Günter BELL, Claus SPERR, Gabriele STEFFEN, Harry VALIER, Gabrielle ZEBE

Tagesordnung:

1. Was gibt es Neues?
2. Segregation – nicht zu verhindern?
3. Weiteres Vorgehen

1. Was gibt es Neues?

Baustelle Stadt. Stadterneuerung und Stadtumbau heute

SRL Bayern und Petra Kelly-Stiftung haben am 06. Oktober 2005 in Nürnberg eine gemeinsame Tagung durchgeführt. Es waren 70 TeilnehmerInnen anwesend. In Bayern scheint also Interesse am Thema zu bestehen. Ausdrücklich wird die gute Zusammenarbeit mit der Petra-Kelly-Stiftung gelobt.

Soziale Stadt. Programmbegleitung Difu

Im Rahmen der Programmbegleitung durch das Difu fand u.a. am 30 Mai 2005 in Berlin eine Tagung „Bildung im Stadtteil“ statt.

Mehr Infos unter:

<http://www.sozialestadt.de/veroeffentlichungen/arbeitspapiere/band11/>

2. Segregation – nicht zu verhindern?

Gabrielle Steffen stellt ihren Artikel für die PlanerIn vor: Segregation – kapituliert die Stadtplanung? Selbsthilfepotenziale in Stadtquartieren.

Die Stichworte der anschließenden Diskussion werden auf Plakaten festgehalten.
(Anlage)

3. Weiteres Vorgehen

Die sechs Anwesenden waren sich einig, dass eine Erhöhung der Teilnehmerzahl im AK angestrebt werden soll. Dazu soll verstärkt für den AK geworben werden und auch SRL-Externe zur Mitarbeit animiert werden. Über eine Fusion mit dem Ausschuss „Integrative Stadterneuerung“ wurde diskutiert, beide arbeiten jedoch wie bisher weiter.

Das nächste Treffen findet statt am Samstag, 11. Februar 2006 in Kassel (11-16 Uhr)

Günter Bell, 18.11.2005

ohne / wenig Einfluss	Komm. Zuständigkeit "FREIWILLIGKEIT"
- Rahmenbeding. Bildungspolitik	- Platzhoheit / Auswirkungen
- Arbeitsmarkt (Politik)	- Sicherung / Verkauf Komm. Wohnungsbestand
- Zuzug / Zuwanderung /	- Stadterneuerung
- räuml. Verteilung Sozialer Infrastruktur	- Schulträgerschaft
- bundespolit. Rahmensetzungen Wlgsbauförderung	- lokaler Arbeitsmarkt (Wirtschaftsförderung)
	- räuml. Verteil. soz. Infrastruktur
	- Abruf Fördermittel
	- Verkehrslenkung
	- öffentl. Räume
	- Sicherheit / Komm. Kriminalprävention

- Flexible Nutzungen / Zwischenutzungen / Ausprobieren
- Zuwanderung als Reaktion auf demografische Entwicklung
- Was fördert Offenheit? Was fördert Wahlmöglichkeiten?
- Standards B0 + BauNVO
- Bodenpreis / Bodenmanagement
- ~~Dör~~ "Sozialer Dorf"
- Standortentscheidungen / Einflüsse von Nutzungen

- Kosten-Nutzen-Analyse
- Strategien d. Verwaltung
(mainstream) / Raumorientierung
der Verwaltung
- Motivation/Auslöser Kom.
Handelns
 - - Auflösen der Segregation
 - - "Beruhigungspille"
- Mehr Wahlmöglichkeiten auf dem
Wohnungsmarkt!?
- Ungleiches nicht gleich behandeln
- Alles unterlassen, was Segregation
fördert
- Sozialwohnungen in anderen
Stadtteilen neu schaffen!?
- Migrantenökonomie
Armutökonomie!?
- Nutzungs- / Funktionsmischungen